Freitags sind sie nie da…

Frei nach den Fanta Vier… stimmt dieser Satz, jedenfalls für das neue Jahr! Das erste Drittel hat ja bereits für ein ganzes Spiel gereicht – ergebnismäßig! 5:2 nach 20 Minuten in Ravensburg… Davon vier Tore in gut 4 Minuten - au backe. Auch im zweiten Drittel läuft es dumm. Erst der Anschluss und dann die kalte Dusche auf dem Fuß… Das letzte Drittel hab ich mir erspart, schließlich bin ich in Urlaub! - Wo sind nur die guten Zeiten hin, als wir mal das stärkste Auswärtsteam waren?

Spätestens jetzt beginnt der Kampf um den Heimvorteil bei den Pre-Playoffs. Ravensburg, Tölz und Kaufbeuren kleben bereits an uns, Bietigheim und Dresden sind auch nicht weit weg. Noch immer blendet der fünfte Platz… es ist einfach nicht mehr realistisch uns dort zu sehen. Wenn‘s schlecht läuft – und das ist jetzt noch nicht mal pessimistisch gemeint, sind wir über kurz oder lang auf einem zweistelligen Platz.

Jetzt sollte man nicht gleich alles zu negativ sehen. Playdowns dürfen es nicht werden, dazu haben wir zu lange in hervorragenden Regionen verweilt und Punkte gesammelt, die uns nun zugute kommen. Aber es ist einfach traurig zu sehen, wie wir so langsam aber sicher ein Schatten unserer selbst werden, zu EC-Zombis – nicht sterben aber auch nicht leben. Jetzt komme mir niemand mit dem Totschlagargument, dass wir lange über unsere Verhältnisse gelebt haben.

Sehe ich nicht so. Natürlich hatten wir in manchen Spielen auch das Glück des Tüchtigen, doch hat die Mannschaft auch gezeigt, zu was sie imstande ist. Jetzt springen Spieler ab und wechseln zu direkten Konkurrenten. Und nicht nur das, auch aus der Geschäftsstelle wechseln Leute zu Wettbewerbern und der Trainer geht leider auch. Ich hätte mir gewünscht, dass diese Meldung noch nicht so früh gekommen wäre. Kreutzer ist sicherlich nicht der Mann, der nun nur an seine Zukunft denkt und EC EC sein lässt. Aber wer in der Mannschaft sollte sich nun ein Bein ausreißen, um Nauheim in die Playoffs zu bringen und zu einem erfolgreichen Saisonabschluss zu verhelfen. OK, vielleicht Harry Lange oder Daniel Ketter… bei ihnen geht man doch stark davon aus, sie auch im kommenden Jahr wieder bei den Roten Teufel zu sehen.

Ansonsten steht wohl hinter jedem ein Fragezeichen. Der eine ist zu gut um gehalten zu werden, der andere hat seine Leistung nicht gebracht, wieder andere hören eventuell auf und die Gilde der FöLis hat sowieso andere Vorstellungen von ihrer Karriere als beim EC einen Dauerjob zu bekommen… Es ist leider wie es ist. Und gerade jetzt, wo es eigentlich auf den Endspurt zugeht und jeder sich zerreißen müsste, gibt es erschreckend viel Durchhänger. Ich denke, dass wir die beste Zeit dieser Saison hinter uns haben und es nun nur noch um Schadensbegrenzung geht. Wenn ich mich irren sollte, würde mich es wahnsinnig freuen. Aber da bleibe ich Realist….

Euer

Teck

10. Jan. 2020

© Copyright by TecK